

Anlage 23

(zu § 17 Absatz 2)

Unterschriftsblatt Unterstützungsverzeichnis

	Gemeinde/Stadt	
Unterschriftsblatt Nr. _____ zum Unterstützungsverzeichnis		
Eine Unterschrift ist nur gültig, wenn die unterzeichnende Person persönlich und handschriftlich unterschrieben hat. Jede wahlberechtigte Person darf mit ihrer Unterschrift für jede Wahl nur einen Wahlvorschlag unterstützen. Wer mehrere Wahlvorschläge für dieselbe Wahl unterzeichnet, macht sich nach § 108d in Verbindung mit § 107a des Strafgesetzbuches strafbar. Auch die Unterstützungsunterschriften unterliegen dem Wahlgeheimnis. Ich unterstütze hiermit durch meine Unterschrift den Wahlvorschlag		
(Name der Partei/Wählervereinigung, und [soweit vorhanden] deren Kurzbezeichnung oder Kennwort der Wählervereinigung oder Familienname des Einzelbewerbers)¹ zur _____ wahl² _____ am ³ in der Gemeinde/Stadt _____ ² im Landkreis _____ ² in der Ortschaft/im Stadtbezirk _____ Wahlkreis _____⁴ Wahlkreis _____⁵		
Familienname	Vorname	Geburtsdatum
Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)		
_____ (Datum)		_____ (persönliche und handschriftliche Unterschrift)
Nur für amtliche Eintragungen: ☐ ⁶ Die Identität des Unterzeichners wird bestätigt. ☐ ⁵ Der Unterzeichner ist am Tag der Unterschriftsleistung gemäß § 16 SächsGemO/§ 14 SächsLKrO zu der oben bezeichneten Wahl wahlberechtigt.		
_____ (Datum)	_____ (Dienstsiegel)	_____ (Unterschrift)

Hinweise für die Herstellung:

- ¹ Sofern die einzureichende Partei oder Wählervereinigung eine Kurzbezeichnung verwendet, ist diese oder ein Kennwort, wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt, einzutragen.
- ² Wahlart eintragen.
- ³ Nichtzutreffende Zeilen entfallen im Vordruck.
- ⁴ Nur bei der Stadtratswahl in Kreisfreien Städten sowie in den kreisangehörigen Gemeinden, die von der Wahlmöglichkeit des § 2 Absatz 3 KomWG Gebrauch gemacht haben.
- ⁵ Nur bei der Kreistagswahl.
- ⁶ Zutreffendes ankreuzen.